

# CLOUCRYL Decklack

## Charakteristik

Farbig deckender, seidenmatt auftrocknender Zweikomponenten-Polyurethan-Acrylharzlack. In den Farbtönen nach RAL, NCS, Sikkens und in Sanitärfarben lieferbar.

- schnelltrocknend
- lichtbeständig
- festkörperreich, gut füllend
- hohe Härte bei guter Elastizität
- formaldehydfrei
- chromat-, cadmium- und bleifrei
- universell und einfach zu verarbeiten

## Anwendungsgebiete

Für die farbige Gestaltung von Möbeln aller Art und zugehörigen Anbauteilen aus Holz oder Holzwerkstoffen. Speziell für hochbeanspruchte Oberflächen wie z. B. im Gaststätten-, Küchen- oder Badbereich. Auch optisch attraktive Effektlackierungen sind möglich.

## Verarbeitung / Applikation

Auftragsmethoden:	 <b>Becher</b>	 <b>Airmix</b>	<b>Gießen</b>
Ø Spritzdüse (mm):	1,5–1,8	0,23	–
Spritzdruck (bar):	2,5–3,5	80–100	–
Auftragsmenge (g/m <sup>2</sup> ):	120–150	120–150	150
Ergiebigkeit (m <sup>2</sup> /Liter):	6–8	6–8	6

## Technische Daten

Mischungsverhältnis:	10:1 mit CLOUCRYL-Härter
Topfzeit bei 20 °C:	2 Tage
Verdünnung:	20 % DD-Verdünnung Nr. 29
Verarbeitungsverviskosität:	~ 30 sek/DIN 4 mm
Viskosität:	~ 80 sek/DIN 4 mm
Dichte (g/cm <sup>3</sup> ):	~ 1,000
DIN EN ISO 2813	seidenmatt
Glanzgrad 60°-Winkel	~ 20 GE

## Trocknung

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	20 Minuten
überlackierbar:	2–16 Stunden
griffest:	4 Stunden
stapelfähig:	2 Tage

## Reinigung

Sofort nach der Verarbeitung Geräte mit DD-Verdünnung 29 oder CLOU Reinigungsverdünnung reinigen

## Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 3 Jahre

## Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 2).

CLOUCRYL-Härter und der mit Härter versetzte Lack enthalten Isocyanate, die Haut und Atemwege reizen, sensibilisieren oder allergische Reaktionen auslösen können. Während und nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Anstrichstoffen herangezogen werden.

## Besondere Hinweise

Wenn Ringfestigkeit erwünscht ist, Ringfestkonzentrat verwenden oder mit CLOUCRYL farblos ablackieren.

## Prüfnormen

DIN 68861-1B (chemische Beanspruchung)
DIN 4102-B1 (Schwerentflammbarkeit)
DIN 53160, Teil 1, Teil 2 (Speichel- und Schweißechtheit)

## Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
CLOUCRYL Decklack	201.(Farbton-Nr.)
CLOUCRYL-Härter	1909.00000
DD-Verdünnung Nr. 29	29.00000
Ringfestkonzentrat	211.00000

## VERARBEITUNG

### Vorbehandlung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, sauber, schmutz-, öl- und fettfrei sein. Tragfähige Altanstriche anschleifen (Körnung 150), nicht tragfähige restlos entfernen.

Saugfähige Untergründe (insbesondere MDF-Platten) zunächst mit CLOUCRYL glänzend isolieren. Holzoberflächen mit hohem Gehalt an Holzinhaltsstoffen mit DD Lack 28-Grundierungsmischung absperren. Bei Verwendung von Isolierfüller CL17 ist eine separate Isolierung des Untergrundes nicht notwendig, wenn mindestens 2 x aufgetragen wird.

Je nach Beschaffenheit des Trägermaterials 1–3 x mit Isolierfüller CL17 oder CLOUCRYL Spritzfüller (bei kritischen Farbtönen mit CLOUCRYL Basisspritzfüller) füllern.

### Verarbeitung / Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor dem Ansetzen den Decklack gründlich aufrühren und den Härter durchschütteln. Den Härter sorgfältig dosieren, um die optimalen Filmeigenschaften zu erhalten.

### Lackmischung

100 Teile	CLOUCRYL Decklack
10 Teile	CLOUCRYL-Härter
20 %	DD-Verdünnung Nr. 29

Lackmischung 1–2 x auftragen (bei zweimaligem Auftrag wird ohne Zwischenschliff im Abstand von 1–2 Stunden lackiert).

### Ringfestigkeit / Überlackierbarkeit

Ringfestigkeit (d.h. Beständigkeit gegen Metallmarkierungen, insbesondere von Schmuck aus Edelmetallen) wird nach folgenden zwei Methoden erreicht:

#### a) Ablackieren mit CLOUCRYL farblos

Nach einer Abtrockenzeit von 2–24 Stunden nach dem Auftrag von CLOUCRYL Decklack ohne Zwischenschliff CLOUCRYL farblos im gewünschten Glanzgrad auftragen.

#### b) Verwendung von Ringfestkonzentrat

CLOUCRYL Decklack im Verhältnis

3 Teile	CLOUCRYL Decklack
2 Teile	Ringfest-Konzentrat
1 Teil	CLOUCRYL-Härter

mischen. Diese Lackmischung ist bereits spritzfähig. Nach 7 Tagen ist der Film ringfest durchgetrocknet.

### Besondere Hinweise

Nach jedem Zwischenschliff muss unmittelbar weitergearbeitet werden.

Aufgrund möglicher geringer Farbtonabweichungen wird eine Probelackierung empfohlen.

## Technische Information

Stand April 2010

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf.

durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter [www.clou.de](http://www.clou.de).